

JUNGSCHEARSTARTFEST 2006

Das heurige Jungschearjahr wurde wieder mit einem Startfest begonnen. Mit Fotos vom heurigen Jungschearlager auf der Sommeralm wurde in die Vergangenheit zurückgeblickt und somit schöne Erinnerungen und lustige Momente wieder ins Gedächtnis gerufen.

Um das wunderschöne Herbstwetter ausgiebig zu nützen, konnten die Kinder bei Spiel, Spass und Wasser ihre Geschicklichkeit und ihr Tempo unter Beweis stellen. Während die Eltern sich bei Speis und Trank unterhielten, ließen sich die Kinder schminken, übten sich im Dosenschießen mit der Feuerwehrspritze, liefen als Chinese verkleidet über

„Stock und Stein“ und balancierten eine Zwiebel auf einem Löffel durch den „Wald“. Auch wenn die Spiele nicht so einfach waren, hat es viel Spaß

gemacht. So freuen wir uns noch auf viele lustige und spannende Jungschearstunden.

Richard Glettler



Nadine Eckert, Richard Glettler, Martin Gobly-Heigl, Kevin Hofer und Wolfgang Gobly-Heigl

ERINNERUNGEN AN DEN SOMMER

Das heurige Jungschearlager ist für alle nur mehr eine schöne Erinnerung. Die Kinder sind bereits wieder im Schulalltag gefangen und die Gruppenleiter sind schon voll mit der Planung des nächsten Lagers beschäftigt. Trotzdem wollen wir unseren Freunden einen kleinen Anreiz liefern um unsere Homepage zu besuchen.

Wir waren eine Gruppe von einundvierzig Personen, die eine Woche lang die Almen rund um die Felix-Bacher-Hütte auf der Sommeralm bevölkert haben. Die Erlebnisse dieser Woche wurde von den Kindern dokumentiert und zu einer Lagerzeitung zusammengefasst, die beim Startfest an die Anwesenden verteilt wurde.



Test von selbstgebauten Fluggeräten bei der Gruppenstunde

Natürlich haben alle Freunde der Jungschear die Möglichkeit diese Berichte nachzulesen und sie können die ganze Lagerzeitung von unserer Homepage www.jungschearwildon.at herunterladen, wo man auch

eine reichhaltige Fotogalerie findet. Oder man fragt einfach einen Gruppenleiter der Jungschear um ein gedrucktes Exemplar.

Gerhard Weiß

VORWÄRTS IN DIE VERGANGENHEIT

Die Jungschear auf Zeitreise.

Heuer hatten wir schon drei Gruppenstunden in denen wir uns auf eine Zeitreise gemacht haben. Als erstes haben wir einmal fleißig die Koffer gepackt. Dann sind wir mit unseren mutigen Jungschearkindern auf den Mond geflogen, natürlich nicht ohne vorhergehende Fitness und Sicherheitschecks der Crew. Darauf betätigten sich die Kinder als Erfinder des Flugzeuges – genauer gesagt des Papierfliegers! Stolze 6 verschiedene Arten von Fliegern wurden gebaut, verziert und selbstverständlich auch auf Eignung getestet. Bisher also nur Spaß und Spannung pur!

Also sei auch du mit dabei: Jeden zweiten Samstag von 14:00 bis 16:00 im Jungschearheim, oberhalb des Pfarrhofs!

Katharina Grager

Die nächsten Termine:
02.12.2006
16.12.2006
17.02.2007
03.03.2007
17.03.2007
31.03.2007

WANTED - 32 KÖNIGE

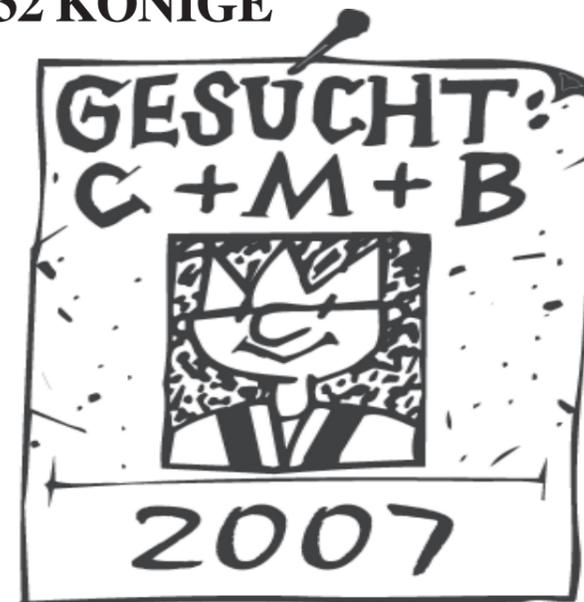
Du hast am 03. und 4. Jänner 2007 Zeit und willst eine gute Sache unterstützen? Dann mach mit beim Sternsingen in unserer Pfarre. Mit dem gesammelten Geld, wird Straßenkindern in Afrika und armen Bauernfamilien auf den Philippinen geholfen. Es würde uns sehr freuen, wenn du beim Sternsingen mitmachst und so mithilfst deren Not zu lindern.

Wir treffen uns zur Gruppeneinteilung und Probe der Sprüche und Lieder am 26.12.2006 nach dem Gottesdienst (also ca. um 10 Uhr) im Pfarrhof. Nimm auch deine Freundinnen und Freunde mit!

Weiters suchen wir noch für jeden Tag 8 Jugendliche und Erwachsene, die unsere Sternsinger begleiten. Bitte auch zur Probe kommen oder im Pfarrhof melden.

Wir bitten auch die Familien, die schon viele Jahre die Sternsinger versorgen, heuer wieder für unsere Könige aufzukochen.

Herzlichen Dank!



Christina, Petra, Bernadette und Martin als Kaspar, Melchior, Balthasar und der Sternträger im letzten Winter

Sternsingen 2007

In den letzten Jahren konnten von uns Rekordergebnisse erzielt werden und damit vielen armen Menschen geholfen werden. So bitten wir auch heuer wieder um Ihre Spende. Diesmal wird für Straßenkinder in Nairobi/Kenia und die armen Bauernfamilien in Sta. Ana/Philippinen gesammelt.

Die Sternsinger sind unterwegs:

Mittwoch, 3. Jänner 2007:
Weitendorf,
Klein-Weitendorf,
Neudorf, Kainach,
Grazer Straße,
Kollisch, Unterhaus
Wurzing, Sukdull

Donnerstag, 4. Jänner 2007
Stocking, Aug, Afram,
Wildon Markt,
Wildon-Heresch
Wildon-Im Morregrund
Unterhaus
Weitere Infos zur
Dreikönigsaktion unter:
www.dka.at

Thomas Kubelka

INTERVIEW MIT EINEM STERNSINGER

Thomas: Wie oft warst du schon als Sternsinger unterwegs?

Stefan: Zwei mal.

Thomas: Dass heißt, du warst mit acht Jahren das erste Mal dabei. Und wo warst du das letzte Mal unterwegs?

Stefan: Am ersten Tag in Kleinweitendorf und am zweiten Tag im Grünbergerweg.

Thomas: Und als welcher König warst du unterwegs? Kaspar, Melchior, Balthasar oder gar als Sternträger?

Stefan: Letztes Mal war ich der Schwarze, der Melchior, der mit dem Weihrauch.

Thomas: Das finde ich toll dass du da mitmachst! Jetzt musst du mir aber noch sagen, warum du eigentlich Sternsingen gehst?

Stefan: Ja weil ich damit den armen Menschen und den Straßenkindern helfen kann. Und weil es lustig ist und Spaß macht!

Thomas: Aber beim Sternsingen bist du doch den ganzen Tag in der Kälte unterwegs. Das nennst du Spaß?

Stefan: Das macht ja nichts, so kalt ist es auch nicht und ich bin ja immer warm

angezogen. Und gemeinsam mit den anderen der Sternsingergruppe und dem Begleiter war es immer sehr lustig.

Thomas: Also dann wünsche ich dir viel Spaß und dass ihr von den Leuten freundlich aufgenommen werdet.

Stefan, 10 Jahre